

Informationen zur Datenverarbeitung und zum Datenschutz bei Bewerbungsverfahren

I. Kontaktdaten des Verantwortlichen

Ärztekammer Berlin

Körperschaft des öffentlichen Rechts

Friedrichstraße 16

10969 Berlin

T +49 30 408 06 - 0

F +49 30 408 06 - 34 99

E kammer@aekb.de

www.aerztekammer-berlin.de

II. Kontaktdaten des Datenschutzbeauftragten

Behördliche Datenschutzbeauftragte/r

Friedrichstraße 16, 10969 Berlin

T +49 30 408 06 - 0

E datenschutz@aekb.de

III. Zweck und Umfang der Datenverarbeitung

Auf unserer Webseite bieten wir Nutzern die Möglichkeit, unser Bewerbungsportal zu besuchen und sich dort unter Angabe personenbezogener Daten auf ausgewiesene Stellen zu bewerben. Um das Portal zu erreichen, werden auf unserer Homepage Links zu aktuell offenen Stellen hinterlegt. Durch das Anklicken dieser Links werden die Nutzer:innen auf das Portal weitergeleitet. Das Portal dient dazu, Kommunikationswege zwischen den Nutzer:innen und uns zu vereinfachen. Die Daten werden dabei in eine Eingabemaske eingegeben und an uns übermittelt und gespeichert.

Das Portal wird von der d.vinci HR-Systems GmbH, Nagelsweg 37-39, 20097 Hamburg gehostet und gewartet, aber von der Ärztekammer Berlin verwaltet. Im Zuge der technischen Wartungsarbeiten (Programmversionen, Tools) und bei der Softwarepflege (Programmierung; Anpassung / Erweiterungen von Programmcode) kann die d.vinci gelegentlich von Datei- und Feldinhalten Kenntnis nehmen. Eine darüber hinausgehende Datenverarbeitung findet durch sie nicht statt. Um dies zu gewährleisten besteht zwischen der Ärztekammer Berlin und der d.vinci ein Auftragsverarbeitungsvertrag nach Art. 28 Abs. 3 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO).

Wir verarbeiten personenbezogene Daten über Sie für den Zweck Ihrer Bewerbung für ein Beschäftigungsverhältnis, soweit dies für die Entscheidung über die Begründung eines Beschäftigungsverhältnisses mit uns erforderlich ist.

Soweit es zu einem Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns kommt, verarbeiten wir die bereits von Ihnen erhaltenen personenbezogenen Daten weiter, wenn dies für die Durchführung oder Beendigung des Beschäftigungsverhältnisses oder zur Ausübung oder Erfüllung der sich aus einem Gesetz oder einem Tarifvertrag, einer Betriebs- oder Dienstvereinbarung (Kollektivvereinbarung) ergebenden Rechte und Pflichten der Interessenvertretung der Beschäftigten erforderlich ist.

Weiterhin können wir personenbezogene Daten über Sie verarbeiten, soweit dies zur Abwehr von geltend gemachten Rechtsansprüchen aus dem Bewerbungsverfahren gegen uns erforderlich ist.

IV. Kategorien der Daten

Personenstammdaten, Adressdaten, Erreichbarkeitsdaten, Daten zur schulischen und beruflichen Qualifikation sowie zur Fort- und Weiterbildung, Angaben zum beruflichen Werdegang, weitere Angaben im Zusammenhang mit Ihrer Bewerbung, z. B. Bewerbungsfotos.

Sofern Sie der Ärztekammer Berlin auch Informationen über Ihre Gesundheit, rassische oder ethnische Herkunft, politischen Meinungen, religiösen oder weltanschaulichen Überzeugungen, genetische Daten, Daten zum Sexualleben oder zur sexuellen Orientierung übermitteln, handelt es sich um besondere Kategorien personenbezogener Daten gem. Artikel 9 Absatz 1 DSGVO.

Zu technischen Betriebs- und Wartungszwecken werden im Zeitpunkt der Bewerbung Ihre IP-Adresse, Datum und Uhrzeit der Registrierung, Browsertyp und -version, verwendetes Betriebssystem und die Menge der gesendeten Daten über Ihren Internetbrowser automatisch an d.vinci übermittelt. Diese Daten werden bei d.vinci ausschließlich aus technischen Gründen gespeichert und zu keinem Zeitpunkt einer bestimmten Person zugeordnet.

V. Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung im Rahmen der Bewerbung oder der Durchführung des Beschäftigungsverhältnisses ist Artikel 88 Datenschutzgrundverordnung (DSGVO) i.V.m. § 18 Berliner Datenschutzgesetz (BlnDSG) i.V. m. § 26 Absatz 1 und Absatz 8 Satz 2 Bundesdatenschutzgesetz (BDSG).

Rechtsgrundlage für die Datenverarbeitung im Rahmen der Verteidigung gegen geltend gemachte Rechtsansprüche ist Artikel 6 Absatz 1 Unterabsatz 1 Buchstabe f DSGVO. Das berechtigte Interesse ist beispielsweise eine Beweispflicht in einem Verfahren nach dem Allgemeinen Gleichbehandlungsgesetz (AGG).

VI. Dauer der Speicherung

Wir speichern Ihre personenbezogenen Daten, solange wie dies für die Entscheidung über Ihre Bewerbung erforderlich ist. Soweit ein Beschäftigungsverhältnis zwischen Ihnen und uns nicht zustande kommt, können wir darüber hinaus noch Daten weiter speichern, soweit dies zur Verteidigung gegen mögliche Rechtsansprüche erforderlich ist. Dabei werden die Bewerbungsunterlagen sechs Monate nach Bekanntgabe der Absageentscheidung gelöscht, sofern nicht eine längere Speicherung aufgrund von Rechtsstreitigkeiten erforderlich ist. Die von d.vinci zusätzlich erhobenen Daten werden spätestens nach vierzehn Tagen gelöscht. Session-Cookies werden automatisch gelöscht, sobald der Benutzer den Browser schließt. Eine Weitergabe an Dritte erfolgt nicht.

VII. Datenweitergabe / Datenübermittlung

Innerhalb der Ärztekammer Berlin erhalten nur diejenigen Personen oder Stellen Zugriff auf personenbezogene Daten, die diese zur rechtmäßigen Erfüllung der gesetzlichen, vertraglichen oder sonstigen Pflichten benötigen.

Die Weitergabe personenbezogener Daten an Dritte erfolgt ausschließlich im Rahmen der gesetzlichen Aufgaben und Verpflichtungen der Ärztekammer Berlin oder soweit hierzu eine Einwilligung vorliegt. Empfänger oder Kategorien von Empfängern von personenbezogenen Daten sind u. a. Auftragsverarbeiter gemäß Artikel 28 DSGVO, z. B. IT-Dienstleister.

VIII. Betroffenenrechte

Sie haben das Recht Auskunft über die zu Ihrer Person gespeicherten Daten zu erhalten (Artikel 15 DSGVO). Sind Ihre Daten in Akten gespeichert, so können Sie zusätzlich gemäß § 24 Absatz 6 BlnDSG Einsicht in die Akten verlangen. Sollten unrichtige personenbezogene Daten verarbeitet werden, steht Ihnen ein Recht auf Berichtigung zu (Artikel 16 DSGVO). Liegen die gesetzlichen Voraussetzungen vor, so können Sie die Löschung oder Einschränkung der Verarbeitung verlangen sowie Widerspruch gegen die Verarbeitung einlegen (Artikel 17, 18 und 21 DSGVO). Ggf. steht Ihnen ein Recht auf Datenübertragbarkeit zu (Artikel 20 DSGVO). Bitte wenden Sie sich hierfür gerne an uns. Wenn Sie der Auffassung sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen das Datenschutzrecht verstößt, können Sie sich bei der Berliner Beauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit, Friedrichstraße 219, 10969 Berlin, beschweren.

IX. Automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling

In der Ärztekammer Berlin finden automatisierte Entscheidungsfindungen und Profiling nicht statt.